

Neue Ausstellung im Schweizer Hof:
Die Schönheit alter Bauerndörfer

Mit einer neuen Wechselausstellung wartet das Brettener Museum im Schweizer Hof ab dem 27. Januar auf. Unter dem Titel „Die Schönheit alter Bauerndörfer. Neu gesehen in Bildern von Dr. W.-D. Unterweger“ werden rund 150 fotografische Impressionen gezeigt, in denen die verschiedensten Aspekte traditionellen ländlichen Lebens in oft überraschende, auf jeden Fall aber sehenswerte Dimensionen gerückt werden.

Als „Maler mit der Kamera“ sieht sich der 1944 geborene Dr. Wolf-Dietmar Unterweger aus Kirchberg im Allgäu. Seit rund drei Jahrzehnten ist der promovierte Chemiker immer wieder auf der Suche nach den Relikten bäuerlicher Ursprünglichkeit und gab darüber den naturwissenschaftlichen Beruf zugunsten der Fotografie auf. Tausende seiner fotografisch dokumentierten Motive fanden seitdem Eingang in zahlreiche, gemeinsam mit seiner Frau Ursula herausgegebene Bücher und Kalender. Darin deckt Wolf-Dietmar Unterweger ein breites Themenspektrum ab, das von der Einbettung des Dorfes in die umgebende bäuerliche Kulturlandschaft über Bauerngärten und Bauernwiesen bis zu Detailansichten ländlicher Anwesen und liebevollen Porträtaufnahmen ihrer Bewohner reicht. Diese Vielfalt der Darstellung ist es, die sich auch in der Brettener Ausstellung widerspiegelt. Dabei gibt es viel Verborgenes zu entdecken – und Parallelen zu den Motiven Wolf-Dietmar Unterwegers finden sich auch im Kraichgau, nicht zuletzt auch im Brettener Stadtgebiet.

So regen die Bilder der Ausstellung zum Nachdenken an und vermitteln neue Erfahrungen. Sie dokumentieren mit großer Liebe zum Detail die oft unbewussten und vielfach schon vergessenen Zusammenhänge des Lebens auf dem Lande. Die Traditionen und Eigenarten der bäuerlichen Lebensweise treten anschaulich hervor. Damit verweist Wolf-Dietmar Unterweger nicht zuletzt auf Möglichkeiten, auch in unserer schnelllebigen Zeit Heimat und Identität zu erhalten oder wiederzufinden.

Die Ausstellung „Die Schönheit alter Bauerndörfer“ ist im Brettener Schweizer Hof vom 27. Januar bis zum 26. März 2006 zu sehen. Geöffnet ist sie jeweils samstags, sonntags und feiertags von 11 bis 17 Uhr. Gruppenführungen (ab 10 Personen) sind nach telefonischer Voranmeldung (Stadtinformation Bretten, Tel. 07252/957620) auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.